

Bericht vom Skilandschulheim der Klassen 8a/b

MONTAG 17.03.2025

Am Montag sind wir gegen 14 Uhr am Skigebiet angekommen. Wir wurden vorher im Bus schon nach Können in verschiedene Gruppen eingeteilt. Am ersten Tag war kein schönes Wetter, dafür aber an den anderen Tagen umso schöner. Die Fortgeschrittenen sind zum Anfang gewandert, bis sie Zugang zu den Skipässen hatten, sobald es 15 Uhr war sind sie die 2er Lifts gefahren, damit sie wieder ins Skifahren reinkommen. Die Anfänger haben sich erst mal aufgewärmt und die Grundlagen gelernt. Manche Anfänger durften am ersten Tag schon den Tellerlift fahren und sind die Anfängerpiste runtergefahren. Gegen 17 Uhr sind wir im Hotel angekommen, wo wir uns erst mal umgezogen und geduscht haben, danach gab es Abendessen und zwar als Suppe gab es Gemüsesuppe und als Hauptspeise Spaghetti Bolognese. Zum Nachtisch gab es Apfelringe mit Eis. Es gab jeden Tag immer ein 4-Gänge-Menü und immer eine vegetarische Version davon, also es gab für jeden was.

DIENSTAG 18.03.2025

Am Dienstag gab es um 07:30 Uhr Frühstück und danach sind wir um 08:45 losgefahren, damit wir pünktlich um 9 Uhr an der Piste ankommen. Wir sind den ganzen Tag Ski gefahren. Wir hatten von 12 Uhr bis 13 Uhr Mittagspause. Wir waren wieder gegen 17 Uhr im Hotel, wo wir uns umgezogen haben und es danach Abendessen gab.

MITTWOCH 19.03.2025

Es war jeden Tag der gleiche Tagesablauf: 07:30 Uhr Frühstück und um 08:45 losfahren, damit wir pünktlich bei der Skipiste sind. Wir sind wie jeden anderen Tag den ganzen Tag Ski gefahren. Von 12 Uhr bis 13 Uhr war wieder Mittagspause. Jeder war schon mal auf der Anfängerpiste, manche Anfänger waren sogar schon auf der blauen oder roten Piste. Gegen 17 Uhr waren wir wieder im Hotel, wo wir uns umgezogen haben und es danach wieder Abendessen gab.

DONNERSTAG 20.03.2025

Unser letzter Tag auf der Piste, jeder war schon mindestens einmal auf der blauen Piste. Wir waren sehr erfolgreich mit dem Skifahren. Wir sind alle mal mit dem 6er Lift hochgefahren und sind oben ein paar Mal die Pisten runtergefahren. Gegen 17 Uhr waren wir wieder im Hotel, wo wir uns umgezogen haben und es Abendessen gab. Wir haben Geld von allen gesammelt und einen bestimmten Betrag den Kellnern, die uns das leckere Essen serviert haben, gegeben. Sie haben sich sehr über das unerwartete Geschenk gefreut. Wir haben unseren letzten Abend im Hotel sehr genossen.

FREITAG 21.03.2025

Es gab wieder um 07:30 Uhr Frühstück. Als wir fertig waren, haben wir unsere Sachen gepackt und haben uns gegen 9 Uhr auf den Weg nach Deutschland gemacht. Die Fahrt dauerte circa 5-6 Stunden mit Pause.

Das war unsere Woche in Österreich!

Bericht übers Skilandheim

ERSTES MAL SKIFAHREN

Am ersten Tag sind wir direkt nach der Busfahrt Ski gefahren. Da die meisten noch nicht sehr gut waren, haben wir noch Anfängerübungen gemacht. Die Fortgeschrittenen sind am ersten Tag zu einem Bergsee gewandert.

ZWEITES MAL SKIFAHREN

Am zweiten Tag sind wir den Anfängerhügel runtergefahren und mittags dann sogar schon die blaue Piste.

DRITTES MAL SKIFAHREN

Am dritten Tag sind wir andere blaue Pisten runtergefahren und durften vor der Mittagspause auch schon eine einfachere rote Piste runterfahren. Nachmittags sind wir weitere blaue Pisten gefahren und am Ende durften wir öfters die rote Piste fahren.

VIERTES MAL SKIFAHREN

Am letzten Tag sind wir weitere blaue und auch rote Pisten gefahren

HERBERGE

- Wände zu dünn
- Doppelbetten etwas unpraktisch
- cooler Freizeitraum, Billard-Tisch aber leider nicht kostenlos und teilweise kaputt

ESSEN

Am ersten Tag gab es als Vorspeise Nudelsuppe. Dann konnte man sich, wenn man wollte, Salat holen.

Als Hauptgericht gab es Spaghetti Bolognese oder für die Vegetarier Spaghetti mit Tomatensoße.

Als Nachtisch gab es 2 Apfelringe mit Erdbeereis und ein bisschen Sprühsahne.

Am zweiten Tag gab es als Vorspeise Kürbissuppe. Dann konnte man sich, wenn man wollte, Salat holen.

Als Hauptgericht gab es Cordon Rouge oder für die Vegetarier paniertes Gemüse.

Als Nachtisch gab es Tiramisu.

Am dritten Tag gab es als Vorspeise Flädlesuppe. Dann konnte man sich, wenn man wollte, Salat holen.

Als Hauptgericht gab es Schnitzel mit Pommes oder für die Vegetarier Mangoldkartoffeln.

Als Nachtisch gab es Vanille-, Schokoladen- und Erdbeereis.

Am vierten Tag gab es als Vorspeise Blumenkohlsuppe. Dann konnte man sich, wenn man wollte, Salat holen.

Als Hauptgericht gab es Cevapcici oder für die Vegetarier Kartoffelfrischkäsetaschen.

Als Nachtisch gab es Schokoladenkuchen.